

Germany-Münster: Architectural, engineering and planning services

OJ S 122/2021 28/06/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: LWL — Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Postal address: Warendorfer Straße. 24

Town: Münster

NUTS code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postal code: 48145

Country: Germany

Contact person: LWL-BLB-Vergabestelle

E-mail: lw-blb.vergabestelle@lw.org

Telephone: +49 251 / 591-3429

Fax: +49 251 / 591-71-6414

Internet address(es):

Main address: <https://www.lwl-blb.de/de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTA/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTA>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

LWL — Universitätsklinik Hamm; Neubau KJP in Gütersloh; Objektplanung — Gebäude und Innenräume; 21-169 TV

Reference number: 21-169 TV

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Architektenleistungen lt. HOAI für die Leistungsphasen 5-9.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA42 Gütersloh

Main site or place of performance: LWL — Klinikum Gütersloh Buxelstraße 50 33334 Gütersloh

II.2.4. Description of the procurement

Der LWL Bau- und Liegenschaftsbetrieb beabsichtigt die Beauftragung von Architektenleistungen lt. HOAI für die Leistungsphasen 5-9 für ein Klinikgebäude zzgl. Sporthalle am Standort der LWL-Klinik in Gütersloh. Geplant ist die Errichtung des Neubaus im Funktionszusammenhang mit einer Einfeldsporthalle.

Der Baukörper ist 2-geschossig geplant. Erweiterungsoptionen sind möglich.

Als anrechenbaren Kosten wurden bislang 5 803 571,43 EUR / netto ermittelt.

Der Gebäudeneubau gliedert sich in folgende Bereiche:

- Eingangsbereich mit zentralen Funktionen und einer Ambulanz,
- 2 Stationen mit 30 Betten (davon 3 Betten in Eltern-Kind-Apartments),
- Therapiebereich,
- Bewegungshalle.

Der Hauptzugang erfolgt von Westen. Um alle Bereiche barrierefrei erreichen zu können und die Ver- und Entsorgungslogistik zu gewährleisten ist ein entsprechender Aufzug berücksichtigt.

Im Erdgeschoss befinden sich alle Räume für die zentralen Dienste mit Eingangsbereich, zentraler Aufnahme und einem zentralen Multifunktionsraum. und eine Ambulanz. Zusätzlich ist hier die Ambulanz, eine Kinderstation mit 12 Betten und ein eigener Bereich mit 3 Eltern-Kind-Apartments vorgesehen.

Im ersten Obergeschoss ist die Jugendlichen-Station mit Bettenzimmern und Gemeinschaftsräumen für 15 Patienten geplant. Hier sind 15 jugendliche Patienten und Patientinnen in Einzel- und Doppelzimmern untergebracht. Zu allen Bettenzimmern gehört ein Duschbad mit Dusche, WC und Waschtisch. Jede Station hat einen gemeinsamen Tagesbereich, eine Küche mit Speiseraum und 2 multifunktionale Gruppenräume. An zentraler Stelle ist der Pflegedienst angeordnet, so dass ein Einblick in alle Stationsbereiche möglich ist. Für die Jugendlichen ist eine große überdachte Dachterrasse mit direktem Zugang aus der Station geplant. Im Obergeschoss sind alle Räumlichkeiten für die angebotenen Therapieangebote in einem eigenen Gebäudeteil zusammengefasst.

Wichtige Entwurfsgrundlage für die Grundrissorganisation war einerseits eine behindertengerechte und barrierefreie Erschließung aller Räume, andererseits eine enge Verknüpfung aller Funktions- und Stationsbereiche, die Notwendigkeit kurzer Wege und die Schaffung und Gestaltung eines freundlichen therapeutischen Klimas.

Die Verkehrsflächen sind klar gegliedert und bieten Patienten, Besuchern und Personal eine problemlose und eindeutige Orientierung. Aufweitungen und Verengungen schaffen Aufenthalts- und Verweilbereiche und unterstützen ein gemeinschaftlich-offenes Miteinander.

Im Neubau sind gemeinsam zu nutzende Tages- und Versorgungsbereiche und die Bettenzimmer in eigenen Gebäudezonen zusammengefasst. So entsteht ein gestufter Übergang von öffentlicheren Bereichen zu den privateren Bettenzimmern. Die Neubauplanung schafft die bauliche Basis zur Umsetzung der medizinisch-therapeutischen Konzeption, berücksichtigt langfristig eine hohe Flexibilität der Nutzung und bietet betriebswirtschaftlich-organisatorisch optimale Rahmenbedingungen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1.1) Bei Bergergemeinschaften: Bergergemeinschaftserklärung gem. § 42 Abs. 1 u. 3 VgV,

in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter die

Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Ausschlusskriterium). Für jedes Mitglied der

Bergergemeinschaft ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben,

1.2) Bei Erteilung von Unteraufträgen: Vorlage von Verpflichtungserklärungen aller

vorgesehenen Unterauftragnehmer gemäß § 36 Abs. 1 VgV. Für jeden Unterauftragnehmer ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben,

1.3) Bei Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) gemäß §

47 VgV: Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, z. B. durch eine Verpflichtungserklärung des

anderen Unternehmens. Für jedes andere Unternehmen ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben,

1.4) Auszug aus dem gerichtlichen Register (Berufs, Handels- oder Partnerschaftsregister), soweit Eintragung notwendig ist,

1.5) Eigenklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Ausschlusskriterium),

- 1.6) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1 MiLoG, § 21 Abs. 1 Schwarzarbg, § 21 Abs.1 AentG,
- 1.7) Eigenerklärung über die Einrichtung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen nach § 48(8)VgV,
- 1.8) Eigenerklärung, Leistungserbringung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt nach § 73 Abs. 3 VgV (Ausschlusskriterium),
- 1.9) Erklärung zum Verpflichtungsgesetz § 1 vom 2. März 1974 (BGBl. 1, S. 547).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 2.1) Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung gemäß § 45 Abs. 1 (3) VgV über 1 500 000 EUR für Personen- sowie 1 000 000 EUR für sonstige Schäden bzw. bei geringeren Deckungssummen eine zusätzliche Erklärung der Versicherungsgesellschaft über die Bereitschaft einer Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfalle (Ausschlusskriterium),
 - 2.2) Bankerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit gem. § 45 Abs.4 (1) VgV,
 - 2.3) Nachweis gem. § 45 Abs.4 (4) VgV - Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Jahren in Tsd. Euro (jeweils netto). Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen,
 - 2.4) Nachweis gem. § 45 Abs.4 (4) VgV - Erklärung über seinen Umsatz für vergleichbare Leistungen in den letzten 3 Jahren in Tsd. Euro (jeweils netto).
- Minimum level(s) of standards possibly required:
Die Mindestanforderungen sind in der Datei Bewerbungs-_und_Referenzangaben.xlsx normiert.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 3.1) Nachweis gem. § 46 Abs.3 (2 u. 8) VgV: Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren Beschäftigten und die Anzahl seiner Führungskräfte ersichtlich ist. Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen,
 - 3.2) Nachweis gem. § 46 Abs.3 (2 u. 8) VgV: Erklärung, aus der das jährliche Mittel der festangestellten mit vergleichbaren Leistungen betrauten Ingenieure ersichtlich ist. Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen,
 - 3.3) Berufliche Qualifikation des / des Bewerbers/-in bzw. bei juristischen Personen des / der benannten verantwortlichen Berufsangehörigen (§ 75 Abs. 1-3 VgV),
 - 3.4) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (9) zu Ausstattung / Geräte / technische Ausrüstung des Unternehmens;
 - 3.5) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (3) VgV, Angaben zur Gewährleistung der Qualität, z. B. Qualitätssicherungs-Zertifikat gemäß „DIN EN ISO 9001“ bzw. gleichwertig,
 - 3.7) Nachweise gem. § 46 Abs.3 (1) VgV 2016: 3 Referenzprojekte der letzten 5 Jahre (Abschluss) für vergleichbare Leistungen.
- Minimum level(s) of standards possibly required:
Die Mindestanforderungen sind in der Datei Bewerbungs-_und_Referenzangaben.xlsx normiert.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1.

Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Architekten und Architektinnen oder Ingenieure und Ingenieurinnen die dazu befähigt sind den hier verlangten Leistungsumfang zu erfüllen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/07/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 06/08/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Sämtliche Angaben („Bewerbungsangaben“ und die Angaben zu den Referenzen 1 bis 3) sind verbindlich in der Datei „Bewerbungs-_und_Referenzangaben.xlsx“ einzutragen.

Geforderte Nachweise sind als Anlagen beizufügen. Die ausgefüllte Datei „Bewerbungs-_und_Referenzangaben.xlsx“ ist im Originalformat einzureichen und darf nicht verändert werden. Lediglich die ausfüllbaren Formularfelder dürfen „geändert“/ausgefüllt werden.

Fehlt die Datei im Originalformat (xlsx) und / oder ist nicht ausgefüllt, so wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Eine fehlende Datei wird nicht nachgefordert.

2) Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen, Nachweise und Referenzen berücksichtigt. Darüberhinausgehende Unterlagen bleiben bei der Wertung unberücksichtigt,

3) Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss aus dem Verfahren. Als

Mehrfachbewerbungen gelten auch mehrere Bewerbungen von Einzelpersonen oder Unternehmen innerhalb verschiedener Bewerbungen von Bietergemeinschaften. In diesem Fall werden alle betroffenen Bewerbungen ausgeschlossen,

- 4) Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt,
5) Evtl. auftretende Fragen sind über die Kommunikationsfunktion („Nachrichten“) des Vergabemarkplatzes zu stellen. Die Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls über die v. g. Kommunikationsfunktion. Fragen, Nachrichten auf anderen Arten (z. B. E-Mail) werden nichtbeantwortet,
6) Die Anträge auf Teilnahme sind ausschließlich elektronisch fristgerecht über den Vergabemarkplatz mit dem „Bietertool“ einzureichen,
7) Die erforderlichen Angaben, Erklärungen sowie Nachweise zur Leistungsfähigkeit des Bewerbers sind im Falle von Bewerbergemeinschaften sowie bei einem vorgesehenen Einsatz von Nachunternehmern, deren Leistungsfähigkeit sich der Bewerber zum Nachweis seiner eigenen Leistungsfähigkeit (wirtschaftlich, finanziell, technisch) bedient, von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie der Nachunternehmer nachzuweisen. Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitige Vorlage des von einem bevollmächtigten Vertreter signierten Teilnahmeantrags oder Teilnahmeanträge nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung. Im späteren Verhandlungsverfahren führen „nachgemeldete“ Nachunternehmer zum Ausschluss.
8) Es wird für die Abgabe der Angebote eine kürzere Angebotsfrist vereinbart (§ 17 Abs. 7 VgV)
- Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5DYYTA.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

Fax: +49 251411-2165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/06/2021